

**Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde
Niendorf a. d. St. am 30.11.2022 im Stadthaus in Mölln**

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20:43 Uhr

Gesetzl. Mitgliederzahl: 4

Anwesend:

Stimmberechtigt:

GV Dr. Frank Haase — stellv. Vorsitzender
GV Dr. Wolfgang Herzog
GV Christopher Kommann — stellv. Mitglied

Nicht stimmberechtigt:

BGM Friedhelm Wenck
GV André Becker
Frau Früchtenicht — Amt Breitenfelde

Entschuldigt:

GV Silke Dirscherl — Vorsitzende
GV Sönke Hack
GV Jürgen Hüttmann — stellv. Mitglied

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Bestimmung des Protokollführers
4. 1. Nachtragshaushaltssatzung und —plan 2022
5. Stellenplan 2022
6. Bekanntgabe und Anfragen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der stellv. Vorsitzende, GV Dr. Haase, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Anträge zur Tagesordnung

Frau Früchtenicht empfiehlt, TOP 5 zu streichen, da keine Änderungen waren.
Es wird einstimmig beschlossen.

TOP 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten und beschlossen.

TOP 3 Bestimmung des Protokollführers

Als Protokollführer wird GV Wolfgang Herzog bestimmt.

TOP 4 1. Nachtragshaushaltssatzung und —plan 2022

Anhand der von Frau Früchtenicht vorgelegten Vorbereitungsliste - Stand 23.11.2022 - werden die Änderungen im Haushaltsjahr 2022 besprochen.

Dazu gehören die nicht durchgeführten Baumaßnahmen Mühlenweg und Woltersdorfer Weg. Diese Maßnahmen wurden nicht umgesetzt, da keine Zuschüsse flossen. Auch die Mittel für den barrierefreien Zugang zum DGH werden ins Jahr 2023 verschoben. Dafür waren 160.000,00 € vorgesehen, davon 30.000,00 € für Planungskosten.

Bei den Steuern und Zuweisungen ist ein leichter Anstieg festzustellen.

Einkommenssteuer	bisher 362.800,00 €, neu 368.200,00 €,
Schlüsselzuweisungen	bisher 308.300,00 €, neu 317.900,00 €,
Gewerbsteuer	bisher 81.700,00 €, neu 100.000,00 €.

Für die Amtsumlage sind in diesem Jahr 58.500,00 € und für die Kindergartenumlage 75.300,00 weniger zu zahlen.

Des Weiteren wird zur Vermeidung von Wiederholungen auf die in der heutigen Finanzausschusssitzung aktualisierte Veränderungsliste hingewiesen. Diese wird der Gemeindevertretung zur nächsten Sitzung am 13.12.2022 zugesandt.

Die Änderungen wirken sich auf die 1. Nachtragshaushaltssatzung wie folgt aus:

Ergebnisplan	Erträge	946.600,00 €	989.000,00 €
	Aufwendungen	983.200,00 €	793.300,00 €
	Überschuss		195.700,00 €

Finanzplan

Laufende Verwaltungstätigkeit

Einzahlungen	909.400,00 €	949.400,00 €
Auszahlungen	900.800,00 €	717.100,00 €

Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen	139.600,00 €	5.100,00 €
Auszahlungen	302.700,00 €	48.000,00 €

Neufestsetzung der **Verpflichtungsermächtigungen:** 595.000,00 €.

Stand Liquiditätsmittel Ende 2022: voraussichtlich 868.700,00 €.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, der 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2022 mit den besprochenen Änderungen zuzustimmen.

TOP 5 Stellenplan 2022

-entfällt-

TOP 6 Bekanntgaben und Anfragen

Der Haushaltsplan 2023 soll laut Auskunft des Amtes zum 15.02.2023 fertiggestellt werden.

Der Amtsausschuss hat beschlossen, die Bereiche Finanzen des Amtes und der Stadt Mölln zusammenzulegen.

Die Jahresrechnung 2021 wurde noch nicht erstellt. Somit konnte keine Prüfung erfolgen.

Das Amt wird gebeten, die Jahresrechnungen 2021 und 2022 vor der nächsten Kommunalwahl Mai 2023 zur Prüfung vorzulegen.

Niendorf a. d. St., 12.12.2022

gez. Dr. Frank Haase
Stellv. Vorsitzender

gez. GV Dr. Wolfgang Herzog
Protokollführer